

Ressort: Finanzen

Cromme lehnt Rücktritt als ThyssenKrupp-Aufsichtsratschef kategorisch ab

Essen, 16.12.2012, 08:32 Uhr

GDN - Der in die Kritik geratene ThyssenKrupp-Aufsichtsratschef Gerhard Cromme denkt nicht daran, persönliche Konsequenzen wegen der Milliardenverluste des Konzerns zu ziehen. "Ich bin keiner, der vor Verantwortung wegläuft", sagte Cromme dem Nachrichtenmagazin "Der Spiegel".

"Ich werde nicht zurücktreten." Cromme verteidigte den überraschenden Rausschmiss von drei ThyssenKrupp-Vorständen vor zwei Wochen. Nach einem Verlust von rund fünf Milliarden Euro habe der Aufsichtsrat den Weg für einen Neuanfang unter ThyssenKrupp-Chef Heinrich Hiesinger freimachen wollen. Schwere Vorwürfe erhebt der Aufsichtsratschef gegenüber dem alten ThyssenKrupp-Management. Die Prognosen für zwei Stahlwerke in den USA und Brasilien, so Cromme, seien über Jahre hinweg "viel zu optimistisch" gewesen und hätten sich schließlich als "falsch" herausgestellt. Hinzu kamen "Fehler im Projektmanagement", von denen "uns der zuständige Vorstand bis zum Jahr 2008 nichts gesagt" hat. Der Aufsichtsrat bekam "immer nur die Information, dass alles in bester Ordnung sei".

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-4266/cromme-lehnt-ruecktritt-als-thyssenkrupp-aufsichtsratschef-kategorisch-ab.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com